

„Gemeinsam geht es leichter“

Vernetzung im Alltag
vorgestellt von

Ingrid Schmidbauer

Leitung des Städtischen Hortes

Guldeinstr. in München

und

Bianca Dimopoulos

Leitung des Städtischen Kindertageszentrums

Ehrenbürgstr. in München

Überblick

- Unsere Ziele der Vernetzungsarbeit
- Vorstellung des Städtischen Hortes Guldeinstr. und Darstellung der Vernetzung
- Vorstellung des städtischen KITZ Ehrenbürgstr. und Darstellung der Vernetzung
- Vorteile der Vernetzung
- Fragen

ZITAT:

„Und wo die Herzen weit sind,
da ist das Haus nicht zu eng.“

(Johann Wolfgang von Goethe)

Unsere Ziele der Vernetzung

- Abbau von Ängsten
- Ausseiwirkung und Imagepflege durch die Eltern
- Sprachliche Hürden bewältigen
- Begleitung und Unterstützung der Eltern
- regelmäßiger fachlicher Austausch
- persönliche Kontakte im Vorfeld
- Verständnis für das Erziehungsverhalten in anderen Kulturen

Vorstellung der Einrichtung

Städtischer
Hort

Guldeinstr. in München

65 Kinder (6 bis 10 Jahre)
Integrationseinrichtung
offenes Haus
70 % Migrationshintergrund

Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, Heil- und Sozialpädagoginnen, zwei Grundschullehrerinnen, div. Praktikanten, päd. Lernbegleitung und Lesepaten (z.B. Eltern)

Zusammenarbeit mit:

Grundschule, Kindergarten, Fachdiensten, BSA,
IG Feuerwache, Tagesstätten im Viertel, Therapeuten, MSD,
außerschulische Angebote, Schulsozialarbeit, multikulturelles
Jugendzentrum, Bildungslokal

Darstellung der Vernetzung des Hortes

- intensive Zusammenarbeit mit der Schule
 - regelmäßiger Jour- fix mit der Schulleitung
 - AK Schule- Hort- Kindergarten
 - Einzelgespräche mit Lehrern
 - „runder Tisch“
 - Lernbegleitung von nicht deutschsprachigen Kindern
 - gemeinsame Projekte (z.B. Sommerfest, Bücherwoche)
- Unterstützung bei Ausflügen von Klassen

Darstellung der Vernetzung des Hortes

- wöchentliche Leseunterstützung in der Schule
- monatliche Schule- Hort- Treffen
- gemeinsame Elternarbeit mit der Schule
- Projektgruppen Lehrer/ Erzieherinnen
- Fragebögen in versch. Sprachen
- AK Eule (monatliches Elterncafe)
- „Starke Eltern, starke Kinder“ für türkische Familien

Darstellung der Vernetzung des Hortes

- Elternabend mit Vorstellung der Vernetzungspartner mit Abfrage der Bedürfnisse der Eltern
 - Eltern mit einbinden in das Alltagsgeschäft
 - Elternworkshops
 - Lernförderung durch Ehrenamtliche
 - Elternverwehnnachmittag
 - philosophische Malaktion mit Künstler
 - Kaffee- Ecke für Eltern als Austauschmöglichkeit

Vorstellung der Einrichtung

Städtisches
Kindertageszentrum
Ehrenbürgstr. in München

90 Kinder (3 bis 10 Jahre)
Integrationsseinrichtung
offenes Haus für Kinder
EEC- Ansatz
93 % Migrationshintergrund

Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, Heilpädagogin, eine
Kordinatorin für familienintegrierende und stadtteilorientierte
Arbeit, Fördererzieherinnen, diverse Praktikanten,

Zusammenarbeit mit:
Fachdiensten, BSA, Einrichtungen im Stadtteil, Therapeuten,
Schulsozialarbeit, Bildungslokal, Kontaktbeamten der Polizei

Darstellung der Vernetzung des Kindertageszentrums

- monatliche Vernetzungstreffen mit den Einrichtungen des Stadtteils
- gemeinsame Veranstaltungen, wie z.B. St.-Martinsumzug, Elternabende und Stadteilfest
- niederschwellige Elternangebot (z.B. Büchermäuse)
- Vermittlung von Deutsch-Kursen für nicht deutschsprachige Mütter (mit Kinderbetreuung)

Darstellung der Vernetzung des Kindertageszentrums

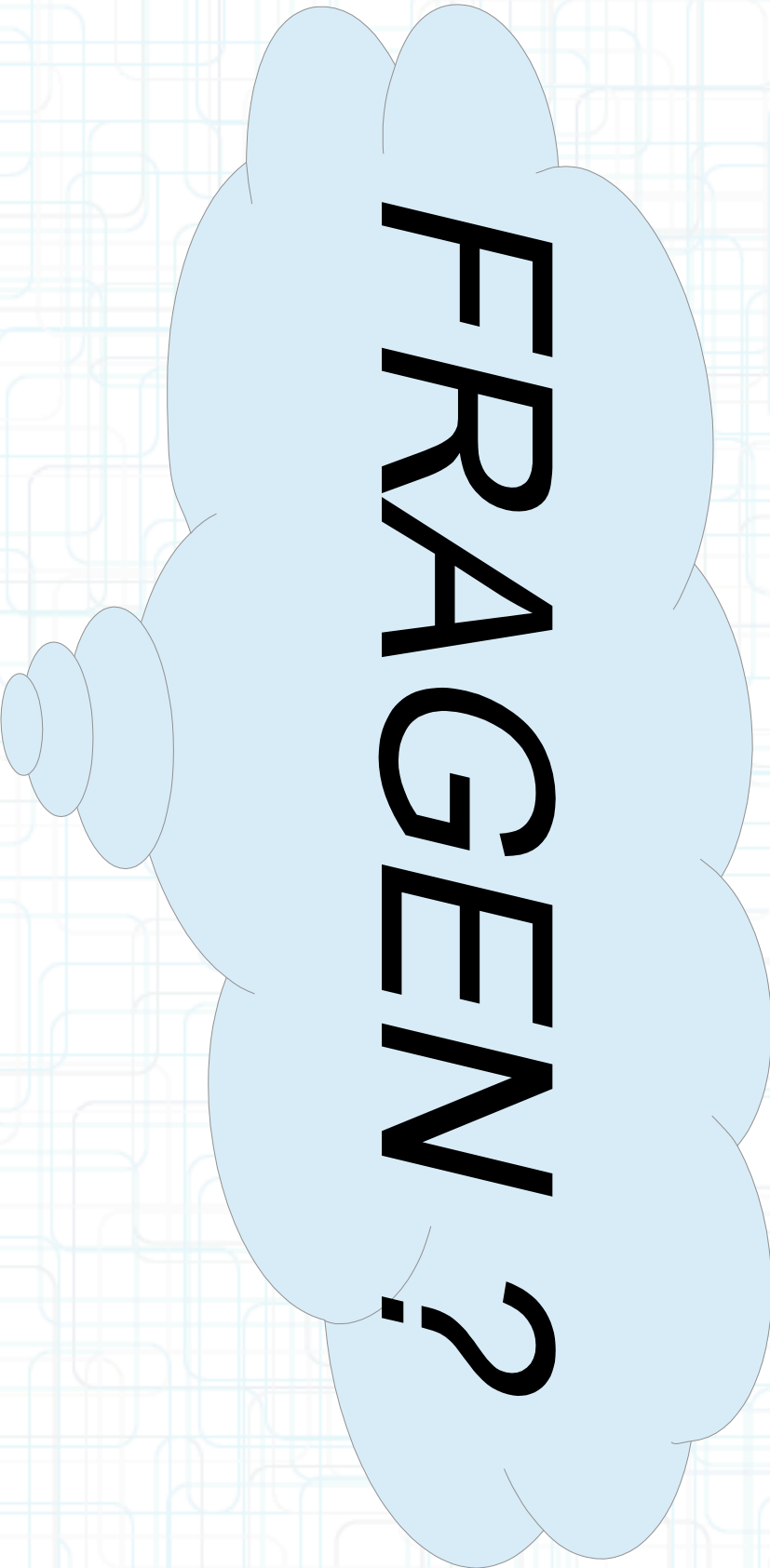
- Erziehungsberatungsstelle ProfFamilia
 - monatliche Termine
- Beratung und Unterstützung der Eltern bei Behörden
 - Elterncafe mit der zentralen Gebührenstelle

Vorteile des vernetzten Arbeitens

- zum Wohl des Kindes
- gegenseitige Akzeptanz
- kein Konkurrenzdenken
- effektive Ressourcennutzung
- echte Erziehungspartnerschaft
- persönliche Kontakte
- aktueller Informationsaustausch
- eigene Zufriedenheit, „ich bzw. wir können gemeinsam etwas bewirken“

In diesem Sinne:

**GEMEINSAM GEHT
ES LEICHTER!**



FRAGEN?

Bitte an

ingrid.schmidbauer@muenchen.de

oder

bianca.dimopoulos@muenchen.de

Gemeinsam geht es leichter! I. Schmidbauer, B. Dimopoulos Referat für Bildung & Sport München

**VIELLEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERK-
SAMKEIT!**